

Für immer Freunde

Es war einmal ein Junge der hiess Carlie. Er hatte als Haustier eine Wasserschildkröte. Sie hiess Glozi und war sehr unternehmungslustig. Carlie hatte sie auf der Galapagosinseln gefunden.

Sie war verletzt, weil ihr Panzer fast ganz abgebröckelt war. Carlies Mutter hatte erlaubt, dass er die Wasserschildkröte nach Hause nehmen durfte. Er verbrachte eine tolle Zeit mit Glozi.

Als Glozi dann gross war, brachte Carlie sie zurück an den Strand bei der Galapagosinseln. Glozi verabschiedete sich ganz langsam von Carlie. Carlie musste weinen, aber seine Mutter tröstete ihn und sagte: "Sei nicht traurig Carlie." Carlie aber dachte den ganzen Heimweg an Glozi. Als er am Abend einschlief, träumte er von Glozi. Danach wachte er am nächsten Tag wieder auf und träumte weiter. So vergingen die Tage bis die Sommerferien wieder kamen.

Als Carlies Mutter verkündete, dass sie in den Sommerferien nach Galapagos gingen, jubelte Carlie den ganzen Tag und konnte den ganzen Abend fast gar nicht einschlafen.

Doch endlich, nach ganz vielen Tagen, war es so weit. Als Carlie dann am um 16:00 Uhr ins Flugzeug stieg, war er sehr sehr aufgeregt. Am nächsten Tag um 12.45 kamen sie auf dem Flugplatz an. Carlie konnte kaum still sitzen, er war schon sooooo aufgeregt. Es dauerte etwa 4 Stunden bis sie auf den Galapagosinseln ankamen. Sie richteten sich im Hotel Golden Beach ein.

Nachdem sie fertig waren, rannte Carlie ganz schnell an den Strand um zu baden. Als er im Wasser war, spürte Carlie etwas feuchtes am Bein. Carlie wollte schreien, brachte aber kein Ton raus. Als er sich umdrehte, sah er Glozi, die bei ihm schwamm. Er freute sich sehr Glozi zu sehen. Und so ging es jeden Tag und Glozi kam immer wieder.

Doch eines Tages kamm Glozi nicht. Carlie war sehr traurig und beschloss, Glozi zu suchen. Er lief den ganzen Strand entlang und wieder zurück. Aber Glozi blieb versteckt. Carlie suchte jeden Tag den Strand ab. Dann kam der letzte Tag der Ferien. Carlies Eltern packten schon, aber Carlie half nicht mit. Er suchte den ganzen Strand 5mal ab. Dann war die Suche fertig. Carlie war sehr traurig, als er in den Car stieg.

Nach dem sie 1 Stunde mit dem Car unterwegs und fast 1 Stunde geflogen waren, schlief Carlie erschöpft ein. Als sie am nächsten Tag ankamen, fuhren sie noch 2 Stunden mit dem Zug. Aber als sie alles ausgepackt hatten, entdeckte Carlie Glozi im Koffer. Glozi ist aber nicht alleine. Bei ihr sitzen 5 kleine Schildkröten Babys und staunen. Carlie sagt: „Die hat aber einen tollen Nachwuchs“.